

Institution für sucht-  
mittelabhängige  
Männer

Ein zertifiziertes  
Unternehmen im  
Gesundheitswesen



# BETREUUNGSKONZEPT

Jurastrasse 12  
4626 Niederbuchsiten

Tel. 062 389 88 77  
Fax. 062 389 88 79  
info@casafidelio.ch  
www.casafidelio.ch

# Kontakt- / Anlaufstelle



## **casa fidelio**

Institution für suchtmittelabhängige Männer

Ein zertifiziertes Unternehmen im Gesundheitswesen

Jurastrasse 12 ♦ 4626 Niederbuchsiten

Tel. 062 389 88 77

Fax 062 389 88 79

e-mail: [info@casafidelio.ch](mailto:info@casafidelio.ch)

Web: [www.casafidelio.ch](http://www.casafidelio.ch)

## **Information**

Dieses Konzept finden Sie auch auf unserer Homepage im Download.

Für mehr Informationen aus unserer Institution kontaktieren Sie unsere Administration – Telefon 062 389 88 77

Wir helfen Ihnen gerne weiter.



<b>Grundlagen.....</b>	<b>5</b>
<b>1.    Behandlungsziele.....</b>	<b>6</b>
1.1. <i>Behandlungsziel 1</i> .....	6
1.2. <i>Behandlungsziel 2</i> .....	6
1.3. <i>Behandlungsziel 3</i> .....	6
1.4. <i>Zusammenfassung der spezifischen Themenbereiche</i> .....	7
1.5. <i>Integration</i> .....	8
<b>2.    Klienten-Zielgruppe .....</b>	<b>8</b>
2.1. <i>Normklientel</i> .....	8
2.2. <i>Vater und Kind</i> .....	8
2.3. <i>Paare mit und ohne Kind</i> .....	8
2.4. <i>Gerichtlich-administrative Einweisung</i> .....	8
2.5. <i>Migration</i> .....	8
2.6. <i>Doppeldiagnose</i> .....	9
<b>3.    Aufnahmeverfahren .....</b>	<b>10</b>
<b>4.    Primärgruppe.....</b>	<b>10</b>
4.1. <i>Geschlechtsspezifisch</i> .....	10
4.2. <i>Förderplanung</i> .....	10
4.3. <i>Quereinstieg</i> .....	11
4.4. <i>casa polish</i> .....	11
4.5. <i>Deliktorientierte Arbeit</i> .....	11
4.6. <i>Rückfallthematik</i> .....	11
4.7. <i>Interdisziplinäre Arbeitsweise</i> .....	12
4.8. <i>Mitwirken der Bewohner</i> .....	12
4.9. <i>Ressourcenorientiert</i> .....	12
4.10. <i>Autonomie</i> .....	12
4.11. <i>Privatsphäre</i> .....	12
4.12. <i>Krisenintervention</i> .....	12
4.13. <i>Gesundheit / Arzt</i> .....	13
4.14. <i>Verpflegung</i> .....	13
4.15. <i>Klientendossier</i> .....	13
4.16. <i>Gesprächsgefäße Primärgruppe</i> .....	14

<b>5.</b>	<b>Schulung und Bildung.....</b>	<b>14</b>
5.1.	<i>Allgemein .....</i>	14
5.2.	<i>Schultraining - Deutsch und Mathematik.....</i>	15
5.4.	<i>Kursbesuche .....</i>	15
<b>6.</b>	<b>Arbeit .....</b>	<b>15</b>
6.1.	<i>Arbeitsangebot.....</i>	15
6.2.	<i>Supported Employment .....</i>	16
6.3.	<i>Tagesstruktur.....</i>	16
6.3.	<i>Anerkennung, Qualifikation der Bewohner.....</i>	16
<b>7.</b>	<b>Alterspezifische Freizeit.....</b>	<b>16</b>
7.1.	<i>Freizeitgestaltung .....</i>	16
<b>8.</b>	<b>Austrittsverfahren .....</b>	<b>17</b>
8.1.	<i>Regulärer Austritt.....</i>	17
8.3.	<i>Time-Out.....</i>	17
8.4.	<i>Therapiebeendigung .....</i>	17
8.5.	<i>Austrittsbericht .....</i>	17
8.6.	<i>Nachsorge der casa fidelio .....</i>	17
<b>9.</b>	<b>Rechte und Pflichten.....</b>	<b>18</b>
9.1.	<i>Aufenthaltsvereinbarung .....</i>	18
9.2.	<i>Spielregeln .....</i>	18
9.3.	<i>Bürgerrechte, Glaubensfreiheit .....</i>	18
9.4.	<i>Massnahmen gegen sexuelle Belästigung.....</i>	18
9.5.	<i>Anhörung auf Wunsch .....</i>	18
9.6.	<i>Beschwerdeverfahren .....</i>	18
9.7.	<i>Kostenträger .....</i>	18
<b>10.</b>	<b>Werkzeuge .....</b>	<b>19</b>
10.1.	<i>QMS .....</i>	19
10.2.	<i>Klientenzufriedenheit .....</i>	19
10.3.	<i>Forschung .....</i>	19
10.4.	<i>Rauchfrei .....</i>	19
<b>11.</b>	<b>Behandlungsfahrplan .....</b>	<b>20</b>

# Das Betreuungskonzept casa fidelio

- ... ist ein Rahmen, in dem die Grundsätze der therapeutischen und betreuenden Arbeit in der casa fidelio festgelegt und erläutert sind.
- ... ist ein Grundsatzpapier, das allen Organen des Vereins zur gemeinsamen Zielsetzung in der Zusammenarbeit dient.
- ... ist für Interessierte ein Überblick über den Therapieverlauf und die Behandlungsziele.
- ... stellt die differenzierte Arbeitsweise der Institution vor.

## Grundlagen

Das Leitbild, das Betriebskonzept sowie die Institutionspolitik bilden die Grundlage des nachfolgenden Konzeptes.

Randbemerkungen auf der rechten Seite sind Verweise auf die mitgeltenden Dokumente und das Referenzsystem.

Leitbild  
Betriebskonzept  
Institutionspolitik  
QuaTheDA -  
Referenzsystem





## 1. Behandlungsziele

### 1.1. *Behandlungsziel 1*

Die casa fidelio will suchtmittelabhängigen erwachsenen Männern im Rahmen einer Therapie die Möglichkeit geben, zu einem suchtmittelfreien, selbstbestimmten Leben zu finden. Um dieses Ziel erreichbar zu machen, setzt die casa fidelio auf die Eigenverantwortung der Bewohner und unterstützt sie. Gemeinsame Diskussions- und Entscheidungsprozesse mit dem Team tragen zur Aktivierung der Selbstheilungskräfte bei.

Dem Leben soll ein *neuer* Inhalt gegeben werden. Der Therapieprozess unterstützt die Auseinandersetzung unter Männern, die etwas in ihrem Leben verändern wollen.

*Ziel ist, ein selbstständiges, eigenverantwortliches Leben zu führen.*



### 1.2. *Behandlungsziel 2*

Therapeutische Suchtarbeit mit Männern heisst, sich mit dem Mannsein auseinander zu setzen, um das bisherige Rollenbild als Mann in unserer

Gesellschaft zu hinterfragen und ein neues für sich zu definieren. Das heisst auch, sich in seinen persönlichen Beziehungen aus der Distanz zu sehen mit Hilfe einer Therapieform von Männern für Männer, wie sie in der casa fidelio gegeben ist. Also sich nicht mehr so sehr über Frauen als Mann zu definieren, sondern über sich selbst als Mann, um so zu einer neuen Sensibilisierung der eigenen Gefühle, Bedürfnisse und einem neuen und eigenständigen Selbstbild zu kommen.

Es geht um die Aufarbeitung der eigenen Erfahrung mit dem Männlichen, mit unseren Bildern von Männlichkeit, mit der Macht und anderen Werten. Eine wesentliche Änderung in unserem Selbstverständnis als Mann setzt auch voraus, dass wir unsere Beziehung zur Macht neu definieren, Abhängigkeitsstrukturen in der Partnerschaft und in Beziehungen erkennen, durchschauen und geeignete Werkzeuge zu ihrer Überwindung finden. Themen sind Distanzlosigkeit, Symbiose, Konfliktängste, Unselbständigkeit.

*Ziel ist, mich als Mann mit meinen Stärken und Schwächen akzeptieren lernen.*

### 1.3. *Behandlungsziel 3*

Es geht darum, seine bisherigen Sicht- und Verhaltensweisen in Bezug auf die Frauen wie auch auf sich selbst als Mann zu reflektieren und zu verändern und eine neue eigenständige und tragfähige Identität zu gewinnen.

Es geht auch um die Klärung der Beziehung zu den Eltern: Zu Müttern, die oft in der Erziehung von den Vätern alleine gelassen wurden; zu Vätern, die wegen ihres beruflichen Engagements und wegen ihrer Zuständigkeit für das materielle Wohl der Familie oft ihre Vaterrolle nicht ausüben konnten und darum vor allem im Gefühlsbereich fehlten.

*Ziel ist, mit der Rolle des Vaters vertraut zu werden und die Verantwortung dem eigenen Kind gegenüber zu übernehmen.*

#### **1.4. Zusammenfassung der spezifischen Themenbereiche**

##### *Arbeit, Geld, Beruf*

Die Beziehungen dazu. Themen wie Sinnhaftigkeit, Erfolg, Wert, Stress, Misserfolg etc.

##### *Lebensphilosophie im Zusammenhang mit Arbeit*

Lebenssinn in Verbindung mit der Stellung in der Gesellschaft etc.

##### *Geistige Lebensphilosophie im Zusammenhang mit Arbeit / Wertvorstellungen*

Werte und Ziele in beruflicher, persönlicher, familiärer und gesellschaftlicher Hinsicht

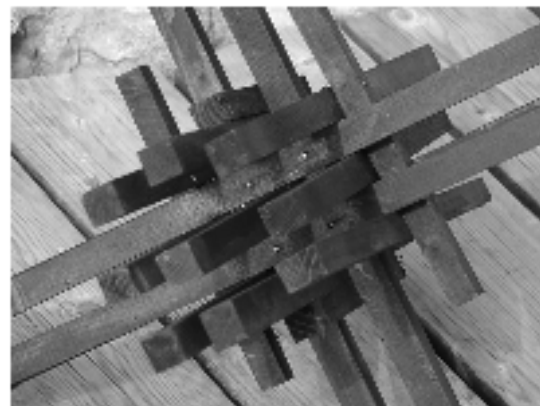
##### *Vertrauen, Beziehungsfähigkeit*

Neuen Zugang zu den eigenen Gefühlen und Empfindungen finden, wach werden für die eigenen Bedürfnisse,

die eigenen Gefühle ausdrücken, statt sie zu unterdrücken. Aufbau neuer tragfähiger Beziehungen

##### *Freizeit*

Gestaltung von Freizeit, Umgang mit Ruhe- und Aktivphasen.



##### *Finden einer eigenen Identität*

Angehen der eigenen Familienthematik, Klärung der Situation, Lösungsschritte entwickeln

##### *Weitere Behandlungsziele*

- Schaffen neuer suchtmittelfreier Beziehungen
- Finden einer eigenen sozialen Identität,
- gesunde Selbstverwirklichung innerhalb der bestehenden gesellschaftlichen Strukturen
- Förderung der Allgemeinbildung sowie des persönlichen aktiven Einsatzes in einer lebenswerten Umwelt
- Berufliche Förderung und Ausbildung, den Möglichkeiten der casa fidelio entsprechend.

### **1.5. Integration**

Die Integration in unsere Gesellschaft, im sozialen Umfeld wie auch der Berufswelt (Supported Employment), mit dem Anspruch einer grösstmöglichen Selbstbestimmung und Verantwortung, gehört zu unseren wichtigsten Aufgaben. Sie wird angestrebt unter Einbezug der persönlichen Zukunftsperspektive und Integrationsfähigkeit.



## **2. Klienten-Zielgruppe**

### **2.1. Normklientel**

Suchtmittelabhängige erwachsene Männer, die ein therapeutisches und beziehungsförderndes Angebot in Anspruch nehmen wollen.

### **2.2. Vater und Kind**

Väter finden in der casa fidelio die Möglichkeit, an einem vielfältigen, auf sie abgestimmten Therapieangebot teilzunehmen. Wir fördern den Umgang und das Verständnis in einer Vater-/Kind-Gruppe. Wochenenden und Ferien mit anderen Kindern sind ebenfalls Bestandteile des Angebotes.

### **2.3. Paare mit und ohne Kind**

Für Paare mit oder ohne Kind hat die casa fidelio speziell ausgebildete Mitarbeiter und arbeitet eng mit der örtlich naheliegenden frauenspezifischen Institution Lilith in Oberbuchsitzen zusammen. In der Nachsorge ist das gemeinsame Wohnen möglich.

### **2.4. Gerichtlich-administrative Einweisung**

Die casa fidelio erfüllt alle Anforderungen, welche stationäre Einrichtungen im Suchtbereich erfüllen müssen, damit Einweisungen von Betroffenen zum strafrechtlichen Massnahmevollzug nach Artikel 44 Ziff.1 und 6 StGB erfolgen können. Wir sind offen für Männer aus dem Massnahmevollzug.

### **2.5. Migration**

Einzelne Zielsetzungen sind z.B. die Be- und Verarbeitung migrationspezifischer Probleme, das Installieren von Selbsthilfegruppen und das gegenseitige Näherbringen der eigenen Kulturen. Hierzu stehen die Einzelgespräche und die Kleingruppen zur Verfügung.

Die Anstellung ausländischer (wie einheimischer) Mitarbeiter ist ein Schritt in Richtung interkulturelle Öffnung. Mit ausländischen Mitarbeitern sind Sozialarbeiter anderer nationaler, kultureller, sprachlicher oder ethnischer Herkunft gemeint. Die Migrationsproblematik darf aber nicht an die ausländischen Mitarbeiter delegiert werden. Die sprachliche Verständigung sollte nicht improvisiert und dem Wohlwollen von Familienangehörigen und Bekannten

Migrationskonzept



überlassen werden, sondern muss professionell durch sogenannte Kulturvermittler geschehen.



## **2.6. Doppeldiagnose**

Wir gehen davon aus, dass Menschen mit einem psychischen Krankheitsbild in Suchthilfeeinrichtungen relativ häufig anzutreffen sind.

Das bisherige Therapieangebot reicht aber für diese Patientengruppe nicht aus.

Der integrative Ansatz in unserem Konzept bedeutet, dass sich psychiatrisch-psychotherapeutisches Vorgehen mit sozial-pädagogischen und sozialarbeiterischen Massnahmen eng verbinden muss. Entscheidend ist dabei, dass mit einer entsprechenden Behandlung nicht nur die psychische Erkrankung und die Sucht im engeren Sinne, sondern auch deren Folgeerscheinungen wie Obdachlosigkeit, Langzeitarbeitslosigkeit und soziale Isolation angegangen werden können.

*Hauptziel ist dabei, der Perspektivlosigkeit der Betroffenen zu begegnen und mit ihnen neue Wege zu finden.*

## 3. Aufnahmeverfahren

### *Aufnahmekriterien, Bewerbung, Vorstellungsgespräch:*

Erwachsene Männer, die sich in der casa fidelio schriftlich mit kurzem Lebenslauf und einem Motivationsschreiben bewerben, erhalten innerhalb von Wochenfrist einen Termin zum Vorstellungsgespräch oder eine begründete Absage. Voraussetzungen zur definitiven Aufnahme sind: Gegenseitiges Einverständnis zwischen Kostenträger, Klientel und der casa fidelio, abgeschlossener Entzug, Kontakt und Infogespräch, Kostensprache.



### *Art und Verständlichkeit der Informationen:*

Die casa fidelio informiert mit diesem Betreuungskonzept, Broschüren, Grafiken, etc. Insbesondere erläutert der Aufnahmemitarbeiter beim Vorstellungsgespräch den Therapieverlauf, die Kostenfolgen und das Beschwerdewesen.

Im Aufnahmeverfahren der casa fidelio wird mit Rückfragen und im Dialog mit den Bewerbern sichergestellt, dass alle Informationen verstanden worden sind. Alle relevanten Informationen werden

schriftlich mitgeteilt und ausgehändigt. Für Nachfragen und weitere Informationen stehen der Aufnahmemitarbeiter und die Administration während den Bürozeiten zur Verfügung.

### *Wiederaufnahme*

Die Wiederaufnahme ist möglich und erfolgt gemäss dem regulären Aufnahmeverfahren.

## 4. Primärgruppe

### **4.1. Geschlechtsspezifisch**

Die casa fidelio arbeitet mÄnnerspezifisch. Die Bereitschaft zur intensiven Auseinandersetzung mit sich selbst und dem Mannsein muss der Bewohner der casa fidelio selber mitbringen oder sich wÄhrend des Aufenthalts erwerben. In Gruppen und EinzelgesprÄchen wird dieses Thema bewusst angegangen.

Das mÄnnerspezifische Konzept beinhaltet selbstverstÄndlich den Kontakt und die Begegnung mit Frauen. Paar- und BeziehungsgesprÄche werden meist ab der 1. Phase genutzt.

MÄnnerspezifisches Konzept

### **4.2. F6rderplanung**

#### *Therapie- und Betreuungsplan*

Der Therapie- und der Betreuungsplan umfassen folgende Elemente:

F6rderplanung

- Erhebung der Lebensgeschichte und der aktuellen Lebenssituation
- Suchtentwicklung
- AbklÄrung der Mehrfachproblematik
- Behandlungserfahrung
- Problemanalyse

- Festlegen messbarer Ziele und Termine
- Ausarbeiten eines Therapie- und Betreuungsplanes mit Zielvorgaben
- Wieder-Bewertung, Zielerreichung sowie eventueller Anpassung der Ziele
- Koordination der Massnahmen zur Umsetzung des Therapie- und Betreuungsplans anlässlich von regelmässigen Sitzungen
- Therapiebilanz des Therapie- und Betreuungsergebnisses.



#### *Phasenmodell*

*Phase 1:* Eintrittsphase (8-12 Wochen); Ankommen und Einleben in der Gruppe

*Phase 2:* Haupt-Therapiephase; vermehrte Eigen- und Gruppenverantwortung übernehmen; Projektarbeit im 2. Teil der Phase sowie Durchführung der Therapiebilanz.

Integrationsphase (ca. 4 Monate); dient zur konkreten Planung des Austritts und des zukünftigen Umfeldes; berufliche Orientierung mit Praktika; bewusster Abschied.

Die Integrationsphase wird individuell geplant mit Berücksichtigung der Gegebenheiten und der Bedürfnisse des Bewohners.

#### **4.3. Quereinstieg**

In Zusammenarbeit mit anderen Institutionen bieten wir auch die Möglichkeit eines Quereinstiegs in die casa fidelio. Der Bewohner kann so weiterführend zum bisherigen Therapieverlauf in anderen Institutionen das mÄnnerspezifische Angebot der casa fidelio nutzen.

#### **4.4. casa polish**

Unter diesem Namen fÄhren wir ein Angebot zur KrisenbewÄltigung. Unser Ziel ist es ehemaligen Bewohnern der casa fidelio bei Bedarf rasch und unkompliziert zu unterstÄtzen.

casa polish

#### **4.5. Deliktorientierte Arbeit**

Die deliktorientierte Arbeit hilft den Bewohnern, das eigene Deliktverhalten zu verstehen und alternative Handlungsweisen aufzubauen, um so den Kreislauf von Sucht und Delinquenz zu durchbrechen. Somit wird eine neue Lebensperspektive ohne Gewalt und KriminalitÄt entwickelt. Hierzu arbeiten wir in EinzelgesprÄchen sowie in unserer „Krimi-gruppe“, welche spezifisch auf die deliktorientierte Arbeit ausgerichtet ist.

Konzept Umgang mit Delikten

#### **4.6. RÄckfallthematik**

Zu einem ausstiegsorientierten Prozess gehört, dass der Bewohner lernt, mit Überforderungen umzugehen, die auch zu RÄckfÄllen fÄhren kÄnnen. Es braucht dazu die Bereitschaft des Be-

wohners, sich auf die persönliche Thematik einzulassen.

#### **4.7. Interdisziplinäre Arbeitsweise**

Der interdisziplinäre Therapie- und Betreuungsprozess ist integraler Bestandteil der Suchtbehandlung. Wir arbeiten im Fallteam. Verschiedene Gefässe wie Bewohnerbesprechung, Fallteambesprechung etc. dienen als Grundlage der interdisziplinären Arbeitsweise.

Bewohnerbesprechung  
Fallteambesprechung

#### **4.8. Mitwirken der Bewohner**

Die Bewohner der casa fidelio werden darin gefördert, in allen Bereichen die grösstmögliche Eigenverantwortung zu übernehmen. Ein wichtiges Gefäss für das Zusammenleben ist die Selbsthilfegruppe. Dort können in Eigenverantwortung der Bewohner Entscheidungen und Beschlüsse gefasst werden, die dann von den Mitarbeitern der casa fidelio gutgeheissen oder zur neuen Beurteilung in die Selbsthilfegruppe zurückgegeben werden.

Selbsthilfegruppe

Ein weiteres wichtiges Gefäss ist der Qualitätszirkel, der aus Bewohnern besteht, die sich regelmässig während der Arbeitszeit treffen. Der QZ vertritt die Interessen aller Bewohner. Gemeinsam mit einem Mitglied der Geschäftsleitung erarbeiten sie bewohnerbezogene Probleme nach einer bestimmten Vorgangsweise und fördern somit die Lebens- und Arbeitsqualität.

Qualitätszirkel

#### **4.9. Ressourcenorientiert**

Unter Berücksichtigung der vorhandenen Ressourcen findet die Persönlichkeitsbildung im Rahmen des Therapieprozesses statt.

#### **4.10. Autonomie**

Eigenständigkeit, Selbständigkeit und Unabhängigkeit sind konzeptionelle Schlüsselbegriffe in der casa fidelio. Mit unserem Leitbild, der Aufenthaltsvereinbarung und dem Wochenplan definieren wir die Grundstruktur der Autonomie. Transparente individuelle Abmachungen sind die Grundvoraussetzung.

Leitbild  
Aufenthaltsvereinbarung  
Wochenplan

#### **4.11. Privatsphäre**

In der casa fidelio haben die Bewohner Anspruch auf einen eigenen Bereich, in den sie sich zurückziehen können und den sie selbst gestalten können. Der Wochenplan garantiert die Zeit für Rückzugsmöglichkeiten und persönlichen Freiraum.

Wochenplan



#### **4.12. Krisenintervention**

Den Umgang mit Krisen lernen gehört zum normalen Therapieprozess. Als zusätzliches Angebot versteht sich die Krisenintervention für ehemalige Be-

wohner der casa fidelio, die nach Absprache mit dem Kostenträger, dem Arbeitgeber, den Angehörigen eine begrenzte Zeit eine Auffrischung in Sachen Krisenmanagement erhalten können, damit sie den Alltagsproblemen ausserhalb der Therapie besser gewachsen sind. So können soziale wie auch finanzielle Härtefälle vermieden werden.

#### **4.13. Gesundheit / Arzt**

##### *Vorsorge und Versorgung*

Unser Institutionsarzt ist in den laufenden Therapieprozess wo nötig mit einbezogen.

Die Eintrittsuntersuchung beim Institutionsarzt und vorgängige Krankenberichte bilden die Grundlage der Gesundheitsvorsorge und –Versorgung in der casa fidelio. In enger Zusammenarbeit mit allen beteiligten externen Fachkräften bewältigt die casa fidelio die erforderliche Betreuung im Bereich der Pflege und Prävention.

#### **4.14. Verpflegung**

Die casa fidelio fördert ein individuelles und auf modernen Grundlagen basierendes Ernährungskonzept, in dem auch ethische und moralische Aspekte berücksichtigt werden.

In selbstverantwortlicher Weise tätigen die Bewohner den Nahrungseinkauf und das Kochen mit der nötigen Betreuung.

#### **4.15. Klientendossier**

##### *Berichtewesen*

Die therapeutischen Mitarbeiter erstellen Zwischen- und Schlussberichte. Den Kostenträgern werden die Berichte, meist in vorgängig gemeinsam festgelegten Intervallen, zugestellt. Vor dem Versand eines Berichts an den Kostenträger wird das Einverständnis des Bewohners eingeholt.



##### *Datenschutz*

Die casa fidelio hat Datenschutzrichtlinien, die regelmässig überprüft werden und auf dem neuesten Stand sind. Die Institution garantiert den Persönlichkeitsschutz der Bewohner.

Datenschutzrichtlinien



#### 4.16. Gesprächsgefässe *Primärgruppe*

##### *Einzelgespräche*

Die Einzelgespräche sind wichtiger Bestandteil der Therapie. Das Einzelgespräch bietet Hilfe zur Selbsthilfe. In diesem Gefäss wird zielorientiert gearbeitet, hier werden weitere Massnahmen wie der Besuch von Psychotherapiestunden usw. beschlossen.



Psychotherapie

##### *Psychotherapie*

Das Angebot Psychotherapie wird durch einen externen Psychotherapeuten abgedeckt. Der Einstieg in die Psychotherapie erfolgt meist erst nach einer Dauer von zwei bis drei Monaten und ergibt sich aus dem laufenden therapeutischen Prozess. Jeweils zu Beginn und nach fünf bis zehn Gesprächen findet ein Dreiergespräch mit dem Bewohner, dem Psychotherapeuten und dem therapeutischen Mitarbeiter statt, um regelmässig den Verlauf, die erreichten Fortschritte sowie die Vereinbarung über weitere Sitzungen zu besprechen.

Die casa fidelio unterstützt Bewohner auch vor dem Austritt, sich ausserhalb

eine externe Psychotherapie zu organisieren.

##### *Gruppengespräche*

Nebst der Einzelbetreuung im Bezugspersonensystem nimmt die Gruppentherapie eine zentrale Rolle ein. Es finden Reflexionsgruppen zur Befindlichkeit und Planung der Woche und der Wochenenden statt. Um einen kleinen und vertrauten Rahmen zu schaffen, werden die themenspezifischen Gruppengespräche in Kleingruppen von ca. 8 Bewohnern durchgeführt. Ausgangspunkt ist aber immer die Grossgruppe mit allen Bewohnern.

## 5. Schulung und Bildung

### 5.1. Allgemein

Die casa fidelio bietet interne und externe Schulung und Bildung nach individuellen Bedürfnissen an.

Unser Bewohnerbüro, das unter anderem Anlaufstelle für Sachhilfe ist, fördert den Grundsatz „learning by doing“ und ist zu einer kleinen Denkwerkstatt geworden. Im Laufe der Zeit entwickelte sich ein richtiger Dienstleistungsbetrieb im Betrieb und es werden viele Arbeiten für- und untereinander erledigt.

Konzept Bewohnerbüro

Selbstverständlich stehen noch andere interne Bildungsmöglichkeiten zur Verfügung wie:

- Anleitung zu Lerntechniken; die Klientel verfügt über geeignete

Möglichkeiten der Selbstorganisation

- Gemeinsames Erkennen schulischer Defizite und Ausarbeiten geeigneter Strategien und Massnahmen.
- Angehen von Motivationshemmungen
- In Absprache Einzelunterricht in Sprache, etc.

### **5.2. Schultraining - Deutsch und Mathematik**

Wöchentlich werden in einer Kleingruppe je zwei Lektionen Deutsch und Mathematik unterrichtet. Ziele des Schultrainings sind der Erwerb und das Auffrischen von Grundfertigkeiten in Mathematik und Deutsch für Alltag und Beruf. Insbesondere kann das Training als Vorbereitung auf allfällige berufliche Eignungstests, für eine berufliche Erstausbildung oder für eine geplante Weiterbildung genutzt werden. Die Themen und Lerninhalte werden zum Teil individuell dem Niveau und den Bedürfnissen der Teilnehmer angepasst. Neben dem Erwerb von schulischen Fertigkeiten verfolgt das Schultraining auch die Absicht, Selbstkompetenzen wie z.B. Konzentrationsfähigkeit, Problemlösefähigkeit, Ausdauer, konstruktiver Umgang mit Lernblockaden usw. zu fördern und die Bewohner zu einem selbstverantwortlichen Lernen hinzuführen.

### **5.3. Bewohnerprojekt**

Die Bewohner entwickeln in der zweiten Phase ein Projekt, dessen Art und Umfang in Zusammenarbeit mit dem Projektbegleiter vorgängig festgelegt

wird. Das Projekt ist fester Bestandteil des Therapieprogramms. Es kann auch als Gruppenarbeit durchgeführt werden.

### **5.4. Kursbesuche**

Ab der zweiten Phase finden obligatorische externe Kurse statt. Die Auswahlkriterien sind beruflicher oder privater Art und nicht fest vorgegeben. Wer will, kann auch einem örtlichen Verein beitreten. Hier geht es vor allem um die aktive Beteiligung am Gemeinschaftsleben, also auch das Üben der persönlichen Freizeitgestaltung.



## **6. Arbeit**

### **6.1. Arbeitsangebot**

Zu unserem Angebot gehören ein Baubetrieb und eine Schreinerei. Ebenso stehen die Bereiche Haushalt, Abwart, Fahrdienst, Umgebung, Magazin und Sekretariat zur Verfügung. Unsere Bewohner finden in der casa fidelio eine realistische Arbeitssituation vor. So wie im Arbeitsalltag gefordert, lernt der Bewohner die tägliche Auseinandersetzung mit Kontinuität und Pünktlich-

Arbeitsagogisches Konzept  
Konzept rückwärtiger Dienst

Schultraining

Das Projekt

keit, lernt den Umgang mit Qualitätsansprüchen und hat dabei die ersten Erfolgserlebnisse.

Grundlagen unserer Arbeitsweise sind die im Fallteam zwischen Bewohner, Arbeitsagogen und therapeutischem Mitarbeiter erarbeiteten Ziele, welche realisierbar sind und überprüft werden können.

Ab der zweiten Phase kann in einem Betrieb ausserhalb der casa fidelio gearbeitet werden. Schnuppern, neue Kontakte oder alte Kontakte aktivieren. dies alles zeigt auf, wo Möglichkeiten sind, um nach der Therapie wieder in der Berufswelt Fuss zu fassen.



### **6.2. Supported Employment**

Das Supported Employment in der casa fidelio unterstützt unsere Klienten beim Erlangen und/oder Erhalten von bezahlter Arbeit in Betrieben des all-

gemeinen Arbeitsmarktes. Um diese Ziele zu erreichen arbeiten wir mit einem Job-Coach. Dieser hat die Aufgabe den Bewohner zu begleiten, anzuleiten und mit ihm die nächsten Schritte zu besprechen.

### **6.3. Tagesstruktur**

Die casa fidelio arbeitet mit einem Wochenplan. Dieser regelt die Arbeitszeiten, die gemeinsamen Therapiegefässe und die individuelle und gemeinsame Freizeit.

Wochenplan

### **6.3. Anerkennung, Qualifikation der Bewohner**

Die casa fidelio verfügt über fachlich ausgebildete Arbeitsagogen und Erwachsenenbildner. Regelmässig finden Qualifikationsgespräche statt. Sie sind wichtig für die Standortbestimmung im Berufsleben und dienen der Evaluation für die Berufsplanung. In einem gemeinsam erarbeiteten Arbeitstrainingsprogramm lernt der Bewohner seine Stärken zu nutzen und auf seine Schwächen zu achten.

## **7. Alterspezifische Freizeit**

### **7.1. Freizeitgestaltung**

Freizeitgestaltung und soziale Kontakte fliessen eng ineinander. Das beziehungsfördernde Programm der casa fidelio hat verschiedene Phasen, in denen immer mehr Verantwortung und Sozialkompetenz der Bewohner gelebt wird. Ziel ist die Integration in unsere

Gesellschaft als selbstverantwortliche Persönlichkeit.

## 8. Austrittsverfahren

### 8.1. Regulärer Austritt

Bei regulärem Austritt wird nach der Therapiebilanz eine geeignete realisierbare Anschlusslösung geschaffen. Die casa fidelio arbeitet eng mit Nachfolgeinstitutionen zusammen. Ziel ist die grösstmögliche Autonomie der Bewohner.

### 8.2. Übertritt

Der Wechsel in eine andere Institution oder Therapieform ist möglich; er wird aus verschiedenen Gründen praktiziert und von der casa fidelio begleitet. Empfiehlt die Institution casa fidelio eine Therapiebeendigung oder ist diese aufgrund der Verhaltensweise der Betroffenen unumgänglich, bietet die casa fidelio wie bei regulärem Austritt Nachsorge und arbeitet dabei eng mit den Nachfolgeinstitutionen zusammen.

### 8.3. Time-Out

Bei Krisen und Rückfällen kann die casa fidelio für einen bestimmten Zeitraum ein Time-Out für den Bewohner organisieren. Die involvierten Stellen (einweisende Stelle, Kostenträger) werden so rasch als möglich darüber informiert. Bei Bewohnern mit einer Massnahme braucht es das Einverständnis der Justiz.

### 8.4. Therapiebeendigung

Bei unbegründetem Therapieabbruch durch den Bewohner erlischt die Gül-

tigkeit des Therapievertrags, wenn sich der Bewohner nicht binnen 24 Stunden meldet. Die casa fidelio informiert den Kostenträger innerhalb eines Tages.

Empfiehlt die Institution casa fidelio die Beendigung der Therapie oder ist diese aufgrund der Verhaltensweise des Betroffenen unumgänglich, bietet die casa fidelio wie bei regulärem Austritt eine enge Zusammenarbeit mit der Nachfolgeinstitution an. Die Kriterien eines Ausschlusses durch die Institution werden bei Eintritt mitgeteilt und vertraglich festgelegt.



### 8.5. Austrittsbericht

Ein Austrittsbericht wird den für die Nachbetreuung verantwortlichen Stellen oder Personen (Aussenwohngruppe, ambulante Nachsorge Ärztin/Arzt) zugestellt sowie dem Austretenden zum Zeitpunkt des Austrittes auf Wunsch überreicht.

### 8.6. Nachsorge der casa fidelio

Die casa fidelio bietet keine eigene Nachsorge an. Wir arbeiten eng mit bestehenden Nachfolge-Institutionen zusammen und stützen so einen nahtlosen Übergang in die neue Lebenssituation.

## 9. Rechte und Pflichten

### 9.1. *Aufenthaltsvereinbarung*

Aufenthaltsvereinbarung

Die casa fidelio arbeitet mit einer Aufenthaltsvereinbarung, welche alle Grundlagen zwischen dem Bewohner und der Institution regelt. Phasenabhängig können bis zu zwei Zusatzvereinbarungen sowie individuelle Abmachungen und Zielerreichungen einbezogen werden.



### 9.2. *Spielregeln*

Spielregeln

In den Spielregeln werden Grundregeln des Zusammenlebens in der casa fidelio erläutert. Unser Regelwerk ist das „Dschungelbuch“. Es vereint alle bewohnerspezifischen Regeln wie Pflichtenhefte, allgemeine Regeln, Verfahrensabläufe usw.

### 9.3. *Bürgerrechte, Glaubensfreiheit*

Bürgerrechte können wahrgenommen werden und die casa fidelio garantiert die Glaubensfreiheit. Unser Menschenbild knüpft an humanistische und demokratische Traditionen an.

### 9.4. *Massnahmen gegen sexuelle Belästigung*

Sexuelle Kontakte, psychische und sexuelle Gewalt zu den Bewohnern und am Arbeitsplatz sind nicht erlaubt. Sie führen zu fristloser Entlassung und eventueller Anzeige. Das Beschwerdeverfahren regelt nach der ersten eingeleiteten Untersuchung die Klärung der Umstände.

### 9.5. *Anhörung auf Wunsch*

Der Bewohner hat die Möglichkeit mit einer Fachkraft der Institution in Kontakt zu treten und Anliegen, Problematiken etc. zu erörtern. Ausserhalb der regulären Arbeitszeiten wird dies durch unseren Nacht- und Wochenenddienst und den Pikettdienst der Institution garantiert.

### 9.6. *Beschwerdeverfahren*

Beschwerdeverfahren

Das Beschwerdeverfahren ist geregelt; eine in die direkte Betriebsführung nicht involvierte externe Beschwerdeinstanz ist bestimmt.

### 9.7. *Kostenträger*

Die casa fidelio stellt dem Kostenträger auf der Basis eines vorgängig festgesetzten Satzes Rechnung. Allfällige Nebenkosten sind geregelt und unumgängliche Sonderkosten werden mit dem Kostenträger vorgängig abgesprochen. Der Bewohner wird im Vorstellungsgespräch über die Kosten informiert.

Gemäss den kantonalen Richtlinien verrechnen wir die Vollkosten. Dies garantiert uns einen kostendeckenden und qualitätssichernden Betrieb.



## 10. Werkzeuge

### 10.1. QMS

Die casa fidelio ist QuaTheDA und ISO zertifiziert. QuaTheDA ist das eidgenössisch anerkannte Qualitätsmanagementsystem des Bundesamtes für Gesundheit (BAG), QuaTheDA = Qualität, Therapie, Drogen, Alkohol



### 10.2. Klientenzufriedenheit

Das Qualitätsmanagementsystem umfasst Instrumente wie Fragebögen und Gesprächsgefässe, in denen die Klientenzufriedenheit gemessen und bewertet wird.

Fragebögen

### 10.3. Forschung

Die Forschung ist für uns ein wichtiger Bestandteil des Qualitätsmanagements. Hier erhalten wir grundlegende Anhaltspunkte, um unsere Institution zu durchleuchten und zu verbessern. Wir sind dem Institut für Suchtforschung angeschlossen und arbeiten regelmässig mit der Fachhochschule Nordwestschweiz zusammen.

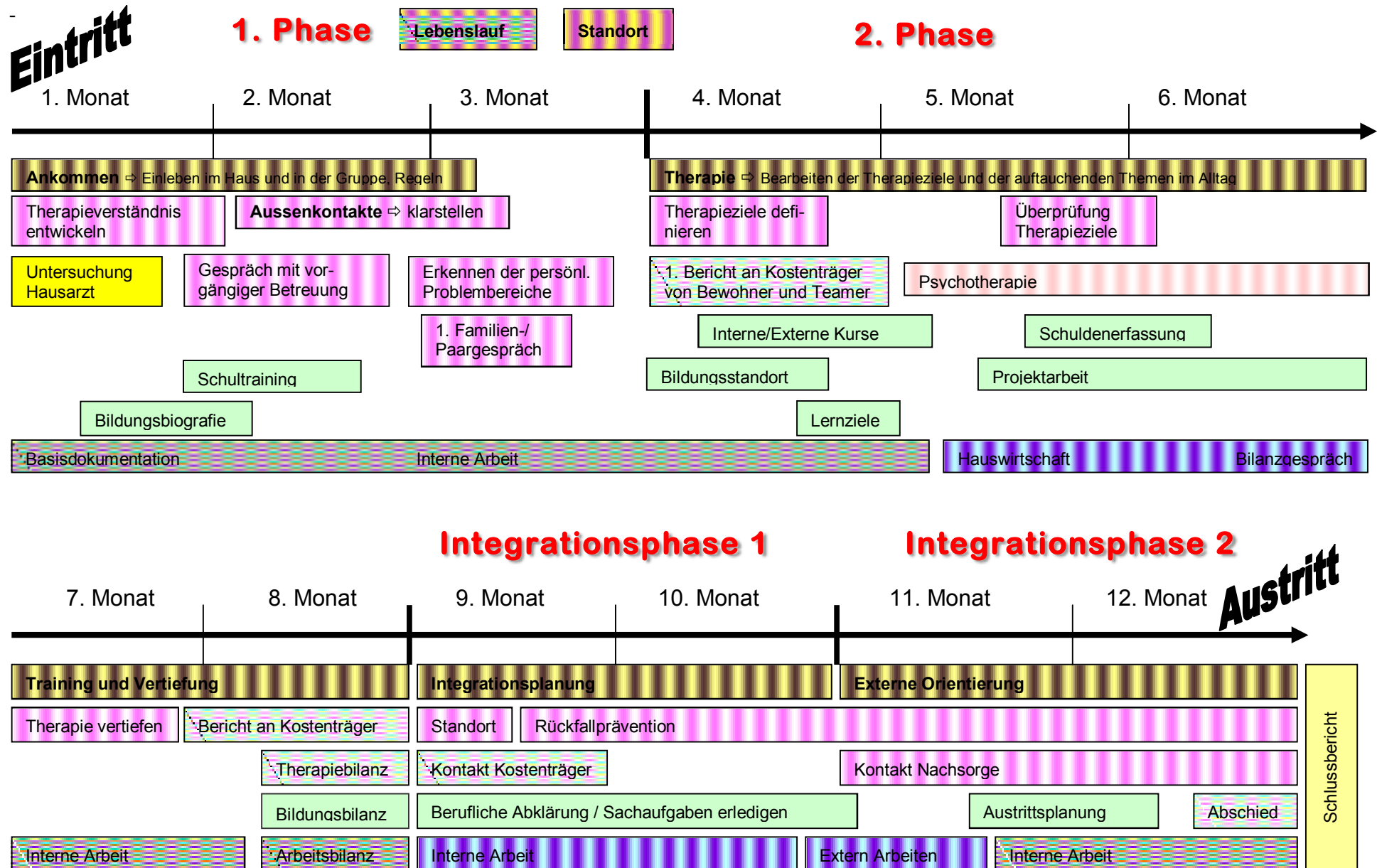
### 10.4. Rauchfrei

Die casa fidelio macht mit beim Projekt „Arbeitsplatz rauchfrei“ des Bundesamts



für Gesundheit. Die casa fidelio ist rauchfrei. In allen Gebäuden der casa fidelio ist das Rauchen verboten.

# 11. Behandlungsfahrplan



Institution für suchtmittelabhängige  
Männer

Ein zertifiziertes Unternehmen  
im Gesundheitswesen

Jurastrasse 12 ♦ 4626 Niederbuchsiten

Tel.: 062 389 88 77 ♦ Fax 062 389 88 79

E-Mail: [info@casafidelio.ch](mailto:info@casafidelio.ch)

Web: [www.casafidelio.ch](http://www.casafidelio.ch)



**Impressum**

Herausgeber  
casa fidelio

Texte                   Herbert Müller  
                              Felix Jeanmaire

Bilder                   Herbert Müller

Layout/Satz           Fabian Müller